



Pressemeldung

Großbäckerei Kronenbrot strebt Sanierung in Eigenverwaltung an

- **Geschäftsbetrieb läuft an allen Produktionsstandorten uneingeschränkt weiter -**
- **Rohstoffpreissteigerungen sowie Margen- und Wettbewerbsdruck für Krise verantwortlich -**
- **Löhne und Gehälter bis Ende Juni 2016 gesichert - Ziel sind Erhalt und Fortführung -**
- **Positive Signale von Kunden und Lieferanten -**

Aachen/Würselen, 29.04.2016. Die Kronenbrot KG Franz Mainz mit Sitz in Würselen hat am 29.04.2016 beim zuständigen Amtsgericht Aachen einen Antrag auf Eröffnung eines Planverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Ziel ist es, die bereits begonnene Sanierung konsequent weiter zu führen. Die Großbäckerei befindet sich in fünfter Generation im Familienbesitz und produziert an den Standorten Würselen, Köln und Witten Brot und Backwaren. Kronenbrot liefert - täglich frisch - seine Backwaren an namhafte große Lebensmitteleinzelhändler, Discounter, Großverbraucher wie Krankenhäuser und Altenheime.

Liquiditätskrise trotz stabiler Umsatzzahlen

Der Geschäftsbetrieb läuft an allen drei Produktionsstätten unverändert weiter. Auch die Belieferung der Kunden findet uneingeschränkt mit tagesfrischer Backware statt. Erhebliche Preissteigerungen bei den Rohstoffen, wie etwa bei Mehl, sowie ein hoher Margen- und Wettbewerbsdruck in einem hart umkämpften Markt haben das Traditionsunternehmen trotz jahrelanger stabiler Umsatzzahlen in die Liquiditätskrise geführt. Schon vor Jahren hatte die Geschäftsleitung konsequent gehandelt und Sanierungsmaßnahmen ergriffen, um die Rentabilität und Liquidität zu erhöhen. So machten Einsparungen bei der Logistik, Neuverhandlungen beim Einkauf und weitere Maßnahmen sich bereits deutlich im Ergebnis positiv bemerkbar. Gleichwohl benötigt das Familienunternehmen weitere Liquidität, um anstehende Aufträge für die zweite Jahreshälfte anzuschieben.

Oberstes Sanierungsziel ist Erhalt und Fortführung

„Wir haben eine Volllast unserer Öfen. Die Aufträge sind da. Wir planen keine Kündigungen, denn wir brauchen unsere motivierten Mitarbeiter, die dafür sorgen, dass unsere täglich frische Ware an unsere Kunden geliefert werden kann“, sagt Lothar Mainz, geschäftsführender Gesellschafter von Kronenbrot. Die Geschäftsführung wird im Zuge der Eigenverwaltung im Amt bleiben und gemeinsam mit dem vorläufigen Sachwalter, Rechtsanwalt Dr. Mark Boddenberg von der Kanzlei Dr. Ringstmeier & Kollegen den Geschäftsbetrieb sanieren und wieder profitabel aufstellen. Unterstützt wird die Geschäftsleitung zudem vom Sanierungsexperten Rechtsanwalt Tillmann Peeters, der den Sanierungsprozess des Unternehmens als Generalbevollmächtigter begleiten wird. „Unser primäres Ziel ist, unser Familienunternehmen und die Arbeitsplätze zu erhalten und fortzuführen. Wir stehen zu unserer Verantwortung als Familienunternehmen und werden auch bei der Sanierung unseren Beitrag leisten“, so Lothar Mainz.

Sanierungsplan wird erarbeitet

Die Löhne und Gehälter der rund 1.200 Beschäftigten sind für die Monate April, Mai und Juni durch die Bundesagentur für Arbeit gesichert. Die Mitarbeiter werden kurzfristig auf einer Belegschaftsversammlung von der Geschäftsleitung und dem vorläufigen Sachwalter über das Eigenverwaltungsverfahren und die weiteren Schritte informiert. In den kommenden drei Monaten wird das Unternehmen von den Personalkosten entlastet. „In dieser Zeit werden wir einen Sanierungsplan erarbeiten, um anschließend entsprechende Maßnahmen zügig zur Sanierung des Unternehmens umzusetzen“, sagt Dr. Boddenberg. Das Verfahren in Eigenverwaltung ermöglicht mit den Instrumenten der Insolvenzordnung eine zeitnahe Restrukturierung. Inzwischen liegen bereits erste positive Signale von bedeutenden Kunden und Lieferanten vor, die den Sanierungsprozess begrüßen und mittragen wollen.



Über Kronenbrot KG

Die Kronenbrot KG Franz Mainz mit Sitz in Würselen bei Aachen ist ein nunmehr in fünfter Generation geführtes Familienunternehmen, das in handwerklicher Tradition täglich frisches Brot und Backwaren produziert und in Nordrhein-Westfalen ausliefert. An den drei Standorten Würselen, Köln und Witten arbeiten insgesamt rund 1.200 Mitarbeiter. Die Großbäckerei stellt nach traditionellen Rezepten sowie aus kontrollierten Rohstoffen ein breites Sortiment an Mischbroten, Vollkornbrot, Toastbrot, Feinbackwaren und Stollen her. Dabei setzt Kronenbrot auf bestmögliche Qualität, verzichtet auf Konservierungsstoffe und ist als Bio-Bäckerei zertifiziert. Kronenbrot wurde in der Vergangenheit bereits 29 Mal mit dem Bundesehrenpreis für hervorragende Qualität ausgezeichnet. Das Traditionsunternehmen erwirtschaftet einen Umsatz von rund 150 Mio. Euro.

Weitere Informationen unter: www.kronenbrot.de

Ansprechpartner für die Medien

Pietro Nuvoloni | Elke Schmitz
dictum media gmbh
Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln
Telefon: 0221 - 39 760 670
nuvoloni@dictum-media.de | schmitz@dictum-media.de
www.dictum-media.de